

**Bericht der Verwaltung für die Sitzung der Deputation  
für Umwelt, Bau und Verkehr, Stadtentwicklung und Energie (S)  
am 6. September 2012**

**Wegeunterhaltung am Rodensee und Rodenfleet in Bremen-Arbergen**

Der Abgeordnete Herr Hipp (CDU) hat in der Sitzung der Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie (Stadt) am 12.01.2012 um einen Bericht der Verwaltung mit folgender Fragestellung gebeten:

Welche Arbeiten wurden durchgeführt, welche Kosten sind dabei entstanden und wie ist die weitere Perspektive der Anlage (also welche Arbeiten mangels Geld nicht erledigt werden konnten, aber perspektivisch angegangen werden müssten).

**Sachdarstellung**

Der Grünzug südlich des Lärmschutzwalles parallel der Eisenbahn Bremen-Hannover besteht im Wesentlichen aus dem Rodenfleet, einem begleitenden öffentlichen Geh- und Radweg, sowie einzelnen Sitzplätzen und Gehölzpflanzungen am Rodensee. Der schmale, langgestreckte Grünzug ist eine vielgenutzte Verbindung im Ortsteil und Bestandteil des „Grünen Netzes“. Die Grünanlage ist stark sanierungsbedürftig. Insbesondere von älteren Menschen wurden die schlechten Wegezustände am gerne aufgesuchten Rodensee bemängelt. Die Deputation für Umwelt und Energie hat in Ihrer Sitzung am 31. März 2011 für einen ersten wesentlichen Schritt 95.000 € beschlossen.

Die Sanierungsarbeiten sind durch den Umweltbetrieb Bremen geplant, öffentlich ausgeschrieben und vergeben worden, so dass im Mai 2012 mit dem Bau begonnen werden konnte. Zum derzeitigen Stand hat der Umweltbetrieb den in der **Anlage** beigefügten Zwischenbericht erstellt.

Es ist beabsichtigt, für den Fleetweg einen Förderantrag bei der Stiftung Wohnliche Stadt sowie im Rahmen der Investitionsmittelvergabe 2013 eine weitere Teilsumme in der Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie (S) zu beantragen. Der gesamte Weg wird damit aber noch nicht saniert werden können.

**Beschluss**

Die Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie (S) nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

## Grünzug Arbergen – Zwischenstand

Die intensive Nutzung, vor allem von Menschen mit eingeschränkter Mobilität, und der schlechte Zustand des Grünzuges Arbergen im Wege- und Sitzbereich gab Anlass für die beschlossene Sanierung.

Fragen:

- 1. Welche Arbeiten wurden durchgeführt?**  
Bisher wurden ca. 310 m Weg – 3 m breit und aus den 70er Jahren stammend - saniert. Da das Pflaster nur in Sand verlegt war, musste hier alles komplett ausgebaut, ein neuer Schotterunterbau inkl. des vorhandenen Pflasters verlegt und des weiteren die angrenzenden Grünflächen an den Weg angepasst sowie Rasen angesät werden.  
Beide Sitzplätze sind z. T. komplett neu angelegt und saniert (einzelne Plätze waren teilweise stark abgesackt und nur bedingt nutzbar). Das Aufstellen der Bänke erfolgt noch.  
Durch das günstige Submissionsergebnis können noch weitere Maßnahmen im Wegebereich durchgeführt werden. Hier folgt zusätzlich noch ein Teilstück vom Weg direkt am See.  
Der Fleetweg kann auf einer Länge von ca. 200 m komplett saniert werden, gerechnet ab der Brücke am See. Auf dem restlichen Wegestück werden nur die nötigsten Reparaturen zur Herstellung der Verkehrssicherheit durchgeführt. Bauzeit beläuft sich aufgrund des erweiterten Umfangs vom 07.05.2012 bis ca. Mitte September
- 2. Welche Kosten sind dabei entstanden?**  
Durch das günstige Submissionsergebnis kann in dem Bauvorhaben mehr umgesetzt werden, als zunächst angenommen. Die bisher umgesetzten Maßnahmen sowie die noch folgenden sehen vor, die bereitgestellten Mittel (diese belaufen sich auf insgesamt € 95.000,-) komplett auszuschöpfen.
- 3. Wie die weitere Perspektive der Anlage ist.. – also welche Arbeiten mangels Geld nicht erledigt werden konnten, aber perspektivisch angegangen werden müssten**  
Für den Weg nördlich im Bereich zwischen dem See und der Elisabeth-Selbert-Straße sowie für die Fortsetzung der Sanierung des Fleetweges reichen die Mittel nicht aus. Hier besteht ebenfalls ein hoher Sanierungsbedarf.



Sanierter Pflasterweg



Sanierte Platzfläche



Sanierungsplan: grün – fertiggestellt, rot – im Bau